

Las-ä'mol

Magazin des Blauen Kreuz Kinder- und Jugendwerk - 1/2024



Inhalt & Impressum

Inhalt & Impressum	2
Es blüht	3
Roundabase – Für alle Fälle gewappnet!	4
Raum für Kinder, die anderswo anstossen	6
Stelleninserat: Jungschar-Hauptleitung gesucht	7
Mixkurs in Reinach - Je bunter, desto besser?	8
Lagerhaus auf dem Mont Dedos	10
Allerlei	13
Neuer Lagerraum für die Blue Cocktail Bar gesucht!	14
Vor- und Nachdenkliches: Jahreslosung 2024	15
Spendenbarometer & Dank	16

Herausgeber

Blaues Kreuz Kinder- und Jugendwerk
Gasstrasse 25
4410 Liestal

Tel. 061 922 03 43
Mail mail@blueworld.ch
Web www.blueworld.ch

Auflage

500 Exemplare, verteilt an private Haushalte, Fachstellen und Donatoren

Spendenkonto

CH91 0076 9016 1107 8649 3



**Ihre Spende
in guten Händen.**

Es blüht

Zoe Wunderlin, Geschäftsführerin

Liebe Leserin, lieber Leser

Die kalte Jahreszeit liegt (zu meinem Glück!) hinter uns und ich freue mich schon sehr über all die blühenden Sträucher und Bäume. Auch wenn ich in meinem Leben schon einige Frühlingsanfänge erlebt habe, so komme ich doch jedes Jahr wieder ins Staunen: Welche wunderbaren Blüten sich da aus der kalten Erde zwängen und welche Knospen sich aus kahlen Zweigen entwickeln. Für mich ist das jedes Jahr wieder ein Wunder der Schöpfung Gottes.

Auch bei uns im Blauen Kreuz spüren wir den Frühling. Während es im Januar und Februar noch kaum Anlässe gab, so sind diese nun wieder zahlreicher.

Ich möchte die wärmere Jahreszeit auch nutzen, um zusammen mit Christian einige unserer Ortsgruppen zu besuchen. So lerne ich ihre Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen noch besser kennen und spüre hoffentlich, wie die einzelnen Gruppen ticken. Ich freue mich auf diese Nachmittage und Abende an der Basis!

Neben viel Erfreulichem gibt es aber auch Schwieriges zu berichten: Unser Jahresabschluss wird tiefrot ausfallen. Dies bedeutet für mich, dass wir neue Unterstützerinnen und Unterstützer finden müssen. Einen Fokus werde ich sicherlich auch auf das Stiftungsfundraising legen. Und natürlich wird Bewährtes, wie die Traubensaftaktion, fortgeführt. Traubensaft gibt es bei uns das ganze Jahr über. Darum herzliche Einladung, bei mir eine Bestellung aufzugeben! Mehr Infos: www.blueworld.ch/unterstuetzen/traubensaftaktion

Ich wünsche eine gute Unterhaltung bei der Lektüre des vorliegenden Heftes.

Zoe Wunderlin



roundabase – Für alle Fälle gewappnet!

Zoe Wunderlin, Geschäftsführerin

Am 29. Januar findet das erste roundabase des Jahres in Liestal statt. Es ist das Weiterbildungstreffen der roundabout-Leiterinnen unserer Region.

Martina Wüthrich, die kantonale Leiterin, nutzt die Gelegenheit, den anwesenden jungen Frauen einige wichtige Punkte zum Leiten der roundabout-Stunden mitzugeben. Es sind Dinge, die ihr persönlich wichtig sind und Dinge, welche roundabout-Trainings nachhaltig verbessern und die Verletzungsgefahr beim Tanzen verkleinern.

Verletzungsgefahr und Prävention

Zwei Drittel aller Verletzungen sind auf Überbeanspruchung zurückzuführen, ein Drittel sind akute Verletzungen. Die Konsequenz daraus ist, dass es wichtig ist, dass beim Training der Körper gleichmässig gefordert ist und Muskeln nicht ungleichmässig oder einseitig ausgebildet werden. Dies bedeutet, dass sich roundabout-Leiterinnen überlegen müssen, welche Muskeln bei einer Choreografie besonders gefordert sind. Diese Muskeln

müssen in der Folge beim Einwärmen auf Touren kommen und es macht Sinn, wenn diese Muskeln auch gezielt gekräftigt werden. Martina regt dazu an, dass bei der Trainingsplanung zuerst überlegt wird, welche Choreo-Elemente in der Stunde thematisiert werden sollen. Und davon ausgehend werden dann die übrigen Teile wie Warm-Up, Kräftigung und Dehnung geplant. Mit einer solchen Planung wird sichergestellt, dass die besonders geforderten Muskeln beim Tanzen auch die passende «Betriebstemperatur» haben.

Zwischenfall im Tanzunterricht

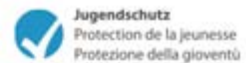
Wo hat es einen kalten Kühlbeutel? Wo ist das nächstgelegene Feuerlöschgerät? Wo ist der Erste-Hilfe-Koffer? Wie lautet die Telefonnummer der Sanität? Wo befindet sich das nächste Spital? Martina fordert die anwesenden Leiterinnen auf, sich vor dem nächsten Training einmal in den Räumlichkeiten umzusehen und bei Bedarf mit den Ansprechpersonen der Kirchgemeinden zu sprechen.

Abschied und Begrüssung

Das roundabout-Treffen ist gleichzeitig auch Martinas Abschied vor ihrer kurz bevorstehenden Mutterschaftspause. Ein Thema ist darum auch, wie es während ihrer etwa einjährigen Pause weitergehen wird mit der kantonalen Leitung des roundabouts.

Im Februar koordinierte Zoe Wunderlin die anfallenden Aufgaben, seit März übernimmt Nadia Russo mit einem 10%-Pensum die Verantwortung für roundabout. Nadia Russo kommt damit für die Dauer von Martinas Pause zurück ins Team der Festangestellten und zurück zur roundabout-Arbeit.

Welcome back, Nadia!



Gesucht: Testkäufer:innen für Alkohol- und Tabaktestkäufe

Du bist:

- zwischen 14 und 17 Jahren alt
- ehrlich und zuverlässig
- verantwortungsbewusst und verfügst über eine gute Beobachtungsgabe

Wir bieten dir:

- Einblicke in die Jugendschutz-Arbeit
- eine gute Einführung
- Begleitung durch eine erwachsene Person während des Einsatzes
- ein persönliches Dankeschön
- Verpflegung und Bezahlung der Reisespesen



Weiterführende Informationen sind unserer Webseite unter dem QR-Code. Oder wenn du oben aufgeführte Kriterien erfüllst und Interesse hast, dann melde dich bei uns (jugendschutz@blueworld.ch | 061 922 03 43). Gerne senden wir dir weitere Infos zu und besprechen mit dir und deinen Eltern das weitere Vorgehen.

Raum für Kinder, die anderswo anstossen

Christian Bodmer, Fachmitarbeiter Ortsgruppen- und Lagerarbeit

Kinder und Jugendliche finden in unseren Mädchengruppen, Bubengruppen, Jungscharen, Teenagerclubs usw. eine Gemeinschaft, in der sie sich wohl fühlen und entfalten können. Gerade für jene, die da und dort anecken, ist dies umso wertvoller. Wir können ihnen einen Platz bieten, an dem sie nicht lange still sitzen müssen und an dem keine Leistung gefordert wird. Stattdessen steht das gemeinsame Erlebnis ausserhalb des sonst üblichen Alltags im Vordergrund. Hierbei können diese Kinder und Jugendliche wertvolle Schritte in ihrer Entwicklung machen, die sonst nur schwer möglich wären. Nach und nach dürfen sie in eine Leitungsaufgabe hineinwachsen und Verantwortung übernehmen. Eingebunden in ein Team leistet jede und jeder Einzelne auf seine eigene Art einen sehr wertvollen Beitrag, der die tolle Gemeinschaft prägt.

Damit dies alles gelingt, braucht es Leitende, die kompetent und mit Sensibilität die Angebote gestalten sowie Kinder und Jugendliche anleiten. Wir als Blaues Kreuz Kinder- und Jugendwerk geben dafür in unseren Leitungskursen

Werkzeuge mit. So befassen wir uns beispielsweise im Grundkurs mit den Eigenheiten von Kindern mit ADHS oder Asperger-Syndrom, aber auch, wie wir Programme strukturieren sowie mit Ritualen einen wiederkehrenden Rahmen und damit Sicherheit bieten können.



Vieles, was wir in den Kursen lernen und als Leitende anwenden, scheint selbstverständlich. Ist es aber absolut nicht. Was so nebenbei gelernt und geübt wird, ist ausserordentlich. Das tolle Angebot in den einzelnen Gruppen mit ihrer starken Gemeinschaft ist grossartig. Herzlichen Dank für alle, die sich investieren, dies mittragen und so möglich machen.

Stelleninserat: Jungschar-Hauptleitung gesucht



Reformierte Kirchgemeinde Reigoldswil-Titterten

Die Kirchgemeinde Reigoldswil-Titterten sucht auf den 1. Juni 2024 oder nach Vereinbarung

eine Hauptleiterin oder -leiter für die Jungschar

mit einem Pensum von 15-20 %

Wir wünschen uns eine Person mit

- Freude und Motivation, eine Jungschargruppe zusammen mit einem Team zu leiten
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Bezug zur kirchlichen Arbeit mit Kindern
- Erfahrung in der Leitung von Jugendgruppen
- Viel Phantasie

Aufgaben

- Mit einer Gruppe von Kindern alle 2 Wochen einen spannenden Anlass durchführen
- Die Anlässe finden jeweils am Samstagnachmittag statt
- Ein Team von jugendlichen Leitenden betreuen
- Jedes Jahr ein Auffahrts- und Sommerlager (1 Woche) durchführen
- Wir sind eine Ortsgruppe des Kinder- und Jugendwerks Blaues Kreuz

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen senden an:

Karl Bolli, Präsident der Kirchenpflege, Erliweg 13, 4425 Titterten.

E-Mail: k.bolli@vtxmail.ch

Er steht Ihnen auch für Auskünfte gerne zur Verfügung. 061 941 19 43

Informationen über unsere Kirchgemeinde finden Sie auf: www.ref-reigoldswil.ch

Mixkurs in Reinach - Je bunter, desto besser?

Lea Blattner, Fachmitarbeiterin Jugendschutz und Dienstleistungen

Zwei Beschreibungen würden den Mixkurs vom 8. März in Reinach treffend zusammenfassen: Entweder: «wenn sich die Wege wieder kreuzen» oder: «je bunter, desto besser».

Vor einigen Monaten erhielten wir eine Anfrage aus Reinach für einen Mixkurs im Jugendtreff Palais Noir. Dort waren wir bereits einmal im Rahmen der «Creative Drink Challenge». Der damalige Kurs scheint bei den Jugendlichen in bester Erinnerung geblieben zu sein und so meldete sich die neue dortige Jugendarbeiterin bei uns für eine Wiederholung dieses Kurses. Die Anfrage erfolgte nicht von irgendwem, sondern von Ils. Ils van Looveren hat einige Jahre vor mir beim Blauen Kreuz Kinder- und Jugendwerk mit dem Schwerpunkt Blue Cocktail Bar gearbeitet. Da zwischen unseren beiden «Jugzeiten» einige Jahre liegen, hatte ich leider nicht das Privileg, mit ihr zusammenzuarbeiten. Aber von ihr habe ich schon einiges gehört - ausschliesslich Gutes versteht sich. Eigentlich hätte sie den Kurs gleich selbst durchfüh-

ren können, die entsprechende Erfahrung bringt sie ja bereits mit...



Mixkurs mit Fotobox

12 Jugendliche stürmten pünktlich ins Jugendzentrum und stellten sich voller Tatendrang hinter die vorbereiteten Mix-Utensilien. Sie konnten fast nicht warten, bis die Einführung zu Ende war. Kaum war das letzte Wort (fast) vorbei, wurde das Buffet mit den zahlreichen Flaschen, Früchten und Deko-Elementen gestürmt und die bunten Farben der Sirupe und Säfte wurden fleissig zusammengemischt. Gleich danach wurde probiert und dann nicht

selten das Gesicht verzogen, weil es viel zu süß war oder weil die Farben zwar schön miteinander aussahen, aber im Geschmack als Kombination eher weniger überzeugten. Die frisch gemixten Getränke wurden Freundinnen und Freunden unter die Nase gehalten mit der Aufforderung, auch einen Schluck zu probieren. Naja, sagen wir es mal so, die Aufforderung war nicht immer ganz nett gemeint, da sie oft mit Nasenrumpfen endete. Wenn dann der Drink gut aussah und schmeckte, durften sie ihn auch noch in unserer Fotobox fotografieren (lassen). Je länger der Abend dauerte, umso weniger Husten, Würgen und Nasenrumpfen gab es. Die Jugendlichen entwickelten im Laufe des Abends ein gutes Gespür für harmonisierende Kombinationen und eine schöne Optik. So wurden die zwölf Jugendlichen zu neuen Mix-Expertinnen und -Experten. An diesem Abend hatte auch Leontien Mahler, die Nachfolgerin von Martina Wüthrich für den Bereich Blue Cocktail Bar, ihren ersten Einsatz. Sie wurde von Nadia Russo und mir in die Geheimnisse der Mixkurse eingeführt. Es war schön zu sehen, dass sie sich rasch zurecht fand und den Jugendlichen schon nach kurzer Zeit mit Fachwissen zur Seite ste-

hen konnte. Auch das Fotografieren der Drinks in der Fotobox übernahm sie souverän.



Lagerhaus auf dem Mont Dedos

Susanne Flückiger, Administration

Im hügeligen Jura liegt abgelegen das Lagerhaus Mont Dedos, umgeben von Wiesen und Wäldern auf 1000 m über Meer. Es ist eine einzigartige Lage, weg vom Trubel und Lärm des Alltags. Die nächsten Nachbarn sind Bauern und manchmal kommt bei schönem Wetter ein Wanderer vorbei. Sonst sieht man vor allem Kühe und Schafe auf den Weiden und wer Zeit und Musse hat kann auch Vögel und Wildtiere beobachten.



In den 1960er-Jahren wurde das Bauernhaus der Familie Burkhalter abgekauft, die in der Nachbarschaft einen neuen Bauernhof bauten. Das alte Bauernhaus wurde in mehreren Etappen zum Lagerhaus umgebaut. Dieser Umbau hat der Verein **Freundeskreis für das das Jugendwerk des Blauen Kreuzes Baselland** organisiert, der bis heute alle Belange wie

Unterhalt, Renovationen, Erweiterungen bis hin zur Vermietung übernimmt. Auch die Familie Burkhalter amtet schon in der dritten Generation, als Hauswart.



Das Haus hat 55 Schlafplätze und grossen Umschwung. Neben Massenlagern mit vier bis sieben Betten gibt es auch kleinere Zimmer, einzelne auch mit Lavabo. Eine gut ausgestattete Küche bietet ambitionierten Lagerköchen und Lagerköchinnen Raum für kreative Gerichte. Die vier grossen Aufenthaltsräume und der Spielraum mit Kicker bieten Raum für Indoor-Programme, wenn das Wetter draussen allzu garstig ist.

Die landschaftliche Umgebung und die Aussicht sind grossartig. Das Gelände ums Haus herum bietet viele Entfaltungsmöglichkeiten. Dazu gehören: ein Mergelplatz für Fussball oder andere

Spiele, eine Wiese zum Herumtollen und zwei schöne Feuerstellen zum Bräteln und Verweilen. Das Wäldchen nebenan eignet sich hervorragend um eine Seilbahn zu bauen. Wer einfach die Seele baumeln lassen möchte, kann dies auf der Terrasse in der Sonne tun.



Neben klassischen Kinder- und Schullagern wird das Haus für Familien- und Geburtstagsfeste mit Übernachtungsmöglichkeit genutzt. Es gibt sehr viele Menschen, die sich mit dem Lagerhaus verbunden fühlen. Einige kamen schon in eines der Kindersommerlager, übernahmen später die Lagerleitung und sind immer noch regelmässig zu Besuch auf dem Mont Dedos. Viele Treffen ziehen Ehemalige aus der ganzen Schweiz an. Ein besonderes und gesegnetes Haus, das viele Geschichten schreiben könnte.

Mehr Infos: www.montdedos.ch

Wer das Haus auf dem Mont Dedos besuchen und sich gleichzeitig nützlich machen möchte, kann am Auffahrtsdonnerstag und -freitag gerne einen Arbeitseinsatz machen.

Der Anmeldetalon mit allen Infos befindet sich auf der nächsten Seite.





Mont Dedos - Auffahrtseinsatz 2024

8. Mai - 10. Mai 2024

Auch dieses Jahr laden wir alle Freunde vom Blaukreuz Ferienlagerhaus Mont Dedos für diesen Anlass ein. Es gibt für jeden etwas zu tun, aber es bleibt auch immer viel Zeit für Gemeinschaft und Gespräche während den Pausen und den feinen Essen. Die An- und Rückreise organisiert jeder selbst, für alles andere ist gesorgt. Für Übernachtungen empfehlen wir einen Schlafsack.

Arbeiten

- Hausreinigung, Fenster putzen
- Waschen und flicken
- Umgebungsarbeiten, Spielwiese
- Strasse Mergelplätze reparieren
- Reinigung von Brunnstube und Reservoir
- Reparatur von Mobiliar & Technik
- Schreiner- und Malerarbeiten
- Elektroinstallationen
- Aufräum- und Sortierarbeiten
- Gemeinschaft geniessen

Wir erledigen vorwiegend Hausreinigungs- Reparatur- & Umgebungsarbeiten. Ob wir auch ein grösseres Projekt anpacken, ist noch in Abklärung.

Melde Dich bitte bis spätestens **Donnerstag, 2. Mai 2024** mit dem ausgefüllten Formular an, damit sich das Leitungsteam und die Küchenmannschaft vorbereiten können.

➔ Anmeldung per Post oder als pdf an Erich Brogli senden.

Ich / wir kommen am		Abend Ab 20.00h*	Vormittag Ab 09.00h	Nachmittag Ab 13.30h
Mittwoch (nur Anreise, kein Programm)	8. Mai	<input type="checkbox"/>		
Donnerstag	9. Mai		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freitag	10. Mai		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Falls jemand am Mittwoch früher anreisen will, soll er dies bei Erich Brogli melden.

Name Vornamen

Telefon E-Mail

.....

Ich bevorzuge folgende Arbeiten

Ich benötige Mitfahrgelegenheit für Hinreise und / oder Rückreise

➔ Organisiert Fahrgemeinschaften möglichst selbständig untereinander

➔ Abholfahrten am Bahnhof Moutier kann die Hauskommission nicht organisieren.

Ich bringe folgendes mit: Dessert Znüni / Zvieri

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Bemerkungen:

.....

Anmeldung & Fragen an Erich Brogli
Weidenstrasse 5a
4143 Dornach
Tel: 079 551 94 83

Mail: verwaltung@montdedos.ch

Allerlei

Termine - Details auf www.blueworld.ch

roundabout

24.08.2024 roundabout Basic-Kurs in Bern

Ortsgruppen & BlueworldLIVE

12.-13.04.24 24h-Spiel für Jugendliche und junge Erwachsene

26.-28.04.24 Schnupperkurs

30.05.2024 Gruppenrat

02.06.2024 Eventanlass „Das Abenteuer um den verlorenen Piratenschatz“ in Gelterkinden für alle Ortsgruppen

04.-10.08.24 Leitercamp in Vinelz am Bielersee

15.09.2024 Talentkurs NEU!

Verein

23.-30.03.24 Familycamp im Schnee in Sur-En

31.05.2024 Mitgliederversammlung

In eigener Sache

Wir konnten die 40%-Stelle für die Blue Cocktail Bar und die Workshops erfolgreich besetzen. **Leontien Mahler** tritt die Stelle am 1. Juli an. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Leontien eine erfahrene Barkeeperin gewinnen konnten. Sie wird sich in einer der kommenden Heft-Ausgaben selbst vorstellen.

Seit dem 6. März ist Martina Wüthrich Mami von **János Léon**. Wir gratulieren Martina und Pascal herzlich zur Geburt ihres ersten Sohnes.

Gebetsanliegen

Dank

- Erfolgreicher Startkurs in Pratteln. Mit den interessierten Mädchen konnte eine neue roundabout-Gruppe gebildet werden.
- Erfolgreiche Stellenbesetzung für die Blue Cocktail Bar (siehe oben)

Bitten

- Für einen guten Schnupperkurs für junge Leitende
- Neuer Lagerraum für Barmaterial und Traubensaft
- Mehr Spenden und erfolgreiche Fundraising-Anfragen

Neuer Lagerraum für die Blue Cocktail Bar gesucht!

Zoe Wunderlin, Geschäftsführerin

Das Wohnhaus neben unserem kleinen Jugi-Haus in Liestal wird im Spätherbst abgerissen. An dieses angebaut ist auch unser Lagerraum, den wir für unser Barmaterial (Bar-Elemente, Getränke, Mixmaterial, Becher etc.) und für den Traubensaft nutzen. Diesen Lagerraum konnten wir bis anhin grosszügigerweise gratis nutzen. Mit dem Abriss des Wohnhauses wird auch der Anbau, in dem unser Lagerraum ist, verschwinden.



Nun sind wir dringend auf der Suche nach einem neuen Lagerraum.

Raumanforderungen:

- Nähe zur Gasstrasse 25 in Liestal (Gehdistanz)
- Ebenerdig (oder über einen Lift zu erreichen)
- Möglichst nahe Zufahrt mit unserem BKKJ-Bus möglich
- Grösse: ca. 8-12 m² (jetziger Raum: ca. 11,5 m²)
- Stromanschluss für Tiefkühlgerät (falls möglich)
- Der Raum muss über keine Heizung verfügen, sollte aber zumindest minimal isoliert sein, damit die darin gelagerten Getränke in einem eisigen Winter nicht gefrieren
- Möglichst kostengünstig

Da viel vom Material der Blue Cocktail Bar sperrig und/oder schwer ist, ist ein Umzug des Materials in unseren Keller oder Estrich nur die letzte Lösung. Die Treppe in den Keller ist sehr steil und bis zum Estrich sind es viele Treppenstufen. Der Estrich ist zudem nicht isoliert. D.h. es ist da je nach Jahreszeit sehr heiss oder sehr kalt.

Wer hat einen Lagerraum (Garage, Keller, Schopf,...) in Liestal und würde uns diesen zur Verfügung stellen?

Hinweise, Kontakte etc. bitte an: Zoe Wunderlin: 061 922 03 43 oder 077 512 46 56 oder zoe.wunderlin@blueworld.ch

Vor- und Nachdenkliches: Jahreslosung 2024

Zoe Wunderlin, Geschäftsführerin

«Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe» steht im 1. Korinther 16,14. Dieser Vers wurde als Losung für das aktuelle Jahr gewählt.

Ich habe den Vers sowohl an der ersten Teamsitzung des Angestelltenteams als auch an der ersten Sitzung der Regionalleitung vorgelesen und thematisiert. Weil ich mir wünsche, dass dieser Vers unsere Arbeit beim Blauen Kreuz Kinder- und Jugendwerk prägt. Ich möchte mich in meinem Tun von diesem Vers leiten lassen.

Natürlich ist es ein sehr hoher Anspruch, wenn dieser Vers jede meiner Tätigkeiten prägen soll. Ich glaube auch nicht, dass mir dies gelingen wird. Ich denke aber auch nicht, dass dies die Erwartung ist, die in diesem Vers steckt. Viel mehr denke ich, dass es mir gut tut, mir diesen Vers vor Augen zu halten. Dass es wichtig ist, mir die Haltung dieses Verses immer wieder bewusst vorzunehmen.

Interessant ist auch, was Paulus direkt im Vers davor schreibt:

«Seid wachsam! Steht im Glauben fest! Seid mutig und stark!»

1. Korinther 16,13



Bild: Kawohl Verlag

Mit dieser Aufforderung spricht Paulus uns Mut, Stärke und das Festhalten am Glauben an Gott zu. Das lässt mich daran erinnern, dass nicht ich es bin, die alles leisten muss, sondern dass ich auch auf die Kraft von Gott zählen kann.

Ich wünsche dir, dass auch du in deinem Alltag den Vers der Jahreslosung präsent haben darfst. Und dass der Vers immer wieder dein Handeln prägen wird.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Spendenbarometer & Dank

Danke

Herzlichen Dank für Ihr treues finanzielles Mittragen unserer Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit, Prävention und Gesundheitsförderung.

Die Spendeneingänge lagen dank dem Sponsorenlauf im September im letzten Quartal 2023 über den Zahlen vom Jahr 2022. Vielen Dank für Ihre (zusätzlichen) Spenden. Da wir auch dieses Jahr wieder viele kleinere Projekte haben, sind wir dankbar, wenn Sie uns auch im laufenden Jahr finanziell unterstützen.

Wir sind Zewo-zertifiziert. Spenden an das Blaue Kreuz Kinder- und Jugendwerk können in allen Kantonen bei den Steuern in Abzug gebracht werden.



Ihre Spende
in guten Händen.

Spendenbarometer 2024

